

Jahresbericht 2020

Leitsätze der Kirchgemeinde Stadlerberg

**Wir sind eine offene und lebendige Kirchgemeinde
und vertrauen darauf, dass Gott uns begleitet.**

**Wir pflegen eine vielfältige Gottesdienstkultur und leben
und fördern die Gemeinschaft.**

**Auch Menschen mit unterschiedlicher Glaubenshaltung
sind herzlich willkommen.**

Viele Freiwillige unterstützen uns in unserem Tun.

Wir begegnen ihnen mit Wertschätzung.

Mit dem Rückblick möchte die Kirchenpflege verschiedene Anlässe des vergangenen Kirchenjahres nochmals in Erinnerung rufen und anhand der Handlungsfelder Einblick in die vielfältige Arbeit geben.

Einleitung/Vorbemerkung

Das Jahr wurde sehr stark durch das Corona-Virus geprägt. Ein geordneter Ablauf war ab März nicht mehr möglich. Die stärkste Einschränkung war während des kompletten Lockdowns vom 16. März bis 28. Mai, als jegliche kirchlichen Anlässe wie Gottesdienste, Trauungen, Taufen, etc. verboten waren. Abdankungen fanden nur im ganz kleinen Rahmen statt. Auch das 2. Halbjahr war geprägt von immer wechselnden Vorgaben der Schutzkonzepte, etc. Sehr viele Anlässe mussten um ein Jahr verschoben oder ganz abgesagt werden. Der Kirchenpflege, dem Pfarrteam und allen Angestellten gebührt an dieser Stelle ein grosses Dankeschön für die hohe Flexibilität. Mit viel Herzblut und kreativen Ideen konnten so einige Anlässe gerettet und abgehalten werden.

Gemeindeaufbau und Leitung

Nach drei Jahren Kirchgemeinde Stadlerberg dürfen wir sagen, dass wir auf einem guten Weg sind. Die Kirchgängerinnen und Kirchgänger "pendeln" recht selbstverständlich. Der angebotene Fahrdienst wird wenig genutzt.

Der **Kirchenchor Stadlerberg** konnte das Jahr hindurch keine Auftritte haben. Allgemein Singen in Gruppen war in Innenräumen fast das ganze Jahr hindurch verboten. So konnte sehr wenig geprobt werden. Nur zwischen Sommer- und Herbstferien war entweder im Freien oder in der Kirche mit genügend Abstand das Singen erlaubt.

Im **Gemeindekonvent** sind die Angestellten der Kirchgemeinde Stadlerberg (Pfarrpersonen, Organisten, Sigristen, Sekretärinnen, Abwartin, Chorleiterin) vereinigt. Zusammen mit den Beauftragten für Kolibri und Fiire mit de Chliine sowie dem Besuchsdienst wurden in diesem Jahr all diese Mitwirkenden zu einem Gemeindekonvent unter der Leitung von Pfarrer Peider Kobi eingeladen. Ein zweiter Gemeindekonvent mit den Angestellten fand nicht statt.

Personelles

Käthi Willi, Präsidentin der Kirchenpflege ist nach 14 Jahren auf Ende August zurückgetreten. Als Nachfolger wurde Franz Willi in stiller Wahl gewählt.

Margrit Lang, Sigristin der Kirche Bachs, durfte ihr 20-jähriges Jubiläum feiern. David Homolya feierte sein 10-jähriges Jubiläum als Organist der Kirche Stadel. Die Katechetin Tanja Loepfe hat ihr Pensum in Bachs auf Ende des Schuljahres 2019/20 abgegeben.

Gerda Wyler arbeitet zu ihren 30% in unserer Kirchgemeinde zusätzlich 40% in der Kirchgemeinde Wiesendangen.

Pfarrer Peider Kobi hat seine Kündigung eingereicht. Er wird auf Ende August 2021 in Pension gehen. Für seine Nachfolge wurde eine 10-köpfige Pfarrwahlkommission (PWK) gebildet. Die PWK setzt sich aus 5 Mitgliedern der Kirchenpflege und 5 gewählten Gemeindemitgliedern zusammen. Es sind dies:

- Vreni Sturzenegger, Bachs / Ronja Schönthal, Bachs / Hans Caspers, Stadel /
Erich Kuster, Stadel / Simone Wurster, Stadel

Beisitzende ohne Stimmrecht:

- Gerda Wyler, Pfarrerin und Heidi Rätz, Vertretung Gemeindekonvent

Verkündigung und Gottesdienst

In diesem Jahr wurden 64 Gottesdienste angeboten. Hiervon fanden in Bachs 20 von geplanten 26 Gottesdiensten statt. In Stadel konnten 29 von 38 Gottesdiensten stattfinden.

Neben den „normalen“ Gottesdiensten möchten wir die speziellen Feiern erwähnen:

- 05. Januar Gottesdienst mit anschliessendem Chilekafi und Dreikönigskuchen
- 02. Februar Sing-Workshop mit Peter Freitag in Bachs, anschliessend Höck mit Imbiss
- 31. Mai Pfingstsonntag / Erster Gottesdienst in Stadel nach dem Lockdown
- 07. Juni Erster Gottesdienst in Bachs nach dem Lockdown
- 30. Aug. Gottesdienst, Verabschiedung von Käthi Willi und Begrüssung von Franz Willi
- 06. Sept. Konfirmation in Stadel mit G. Wyler, Thema: «Wer bin ich und wer sind wir?»
- 27. Sept. Der Regio-Gottesdienst fand anstatt in Weiach in der Kirche Stadel statt
- 04. Okt. Gottesdienst zum Erntedank mit Mitwirken von Instrumentalisten
- 22. Nov. Ewigkeitssonntag in Bachs und Stadel mit Gedenken an die Verstorbenen
- 06. Dez. Musikalische Adventsfeier in Bachs
- 12. Dez. Adventsfeier in der Kirche Stadel mit Mitwirken von Solistinnen
- 31. Dez. Jahresschlussgottesdienste in Bachs und Stadel mit Statistik der Kirchgemeinde

Video-Andachten:

Für Karfreitag und Ostern wurden je eine Video-Andacht in Bachs mit Gerda Wyler und in Stadel mit Peider Kobi inszeniert. Für den Muttertag wurde der Gottesdienst ebenfalls per Video-Andacht in der Kirche Stadel aufgenommen.

Diakonie und Seelsorge

Viele Freiwillige engagieren sich ehrenamtlich in der Kirchgemeinde Stadlerberg.

Die einen kochen Suppe oder backen Kuchen für verschiedene Anlässe und andere laden etwa einmal monatlich zum Kirchenkaffee. Zudem wird auch der Fahrdienst über den Stadlerberg durch Freiwillige sichergestellt.

Eine Gruppe von Freiwilligen und die beiden Pfarrpersonen besuchen regelmässig ältere, kranke und einsame Mitmenschen. Diese Besuchsgruppe war dieses Jahr wegen Corona stark eingeschränkt. Die Kontakte zu den Personen wurden teils mit Telefongesprächen aufrechterhalten, auch ergaben sich Möglichkeiten eines Gespräches bei der Haustüre.

Der diesjährige Mitarbeiterausflug war nach Glattfelden in das Gottfried Keller-Zentrum geplant. Der Ausflug musste schweren Herzens abgesagt werden. Zu diesem Anlass sind traditionell alle in der Freiwilligenarbeit tätigen und alle kirchlichen Angestellten eingeladen.

Im Tertianum in Stadel und im Altersheim in Niederglatt finden regelmässig Andachten mit Pfarrer Peider Kobi statt. Diese Gottesdienste dürfen selbstverständlich auch von Angehörigen und Freunden besucht werden.

Der **Kreativ-Treff** ist eine Gruppe von ca.10 Frauen, welche jeweils am ersten Freitag im Monat im Kirchgemeindehaus in Stadel Handarbeiten für den Bazar und andere Märkte herstellt. Die Märkte fanden dieses Jahr Coronabedingt nicht statt. Als Ersatz wurde in der Adventszeit in beiden Kirchen ein Verkaufstisch eingerichtet. Der Erlös wurde vollumfänglich an HEKS und Spitex-Rumänien gespendet.

Bildung und Spiritualität

Minichile, 3. Klassunti und Club4 sind verbindliche Angebote auf dem Weg zur Konfirmation. Hier sollen die Kinder mit der Kirche und ihren Traditionen vertraut gemacht und die religiöse Erziehung innerhalb der Familie ergänzt und unterstützt werden.

Die Kinder von Minichile und 3. Klassunti werden in Stadel von Denise Kunz, der Club4 von Elsbeth Hofstetter unterrichtet. Momentan sind die wenigen Bachserkinder ebenfalls in Stadel.

Ein Highlight für die 4. Klässler ist jedes Jahr das Schlafen in der Kirche.

Ebenfalls verbindlich sind der Besuch von jährlich 12 Jugendgottesdiensten oder den entsprechenden Angeboten in Bachs und die verschiedenen Angebote im Konfirmandenjahr. Am 6. September wurden 7 junge Menschen in der Kirche Stadel konfirmiert.

Kolibri

Einmal monatlich an einem Samstagmorgen trifft sich eine Gruppe Kinder im Vorschulalter, um biblische Geschichten auf vielfältige Weise zu erleben. Geleitet wird die Gruppe von Sylvia Cadosch, Anja Gohl und Melanie Holzner.

Das Kolibri-Fest fand am 11. Juli mit 16 Kindern in der Natur am Chofel statt.

Fiire mit de Chliine

Anstatt drei Anlässe im Jahr konnten deren zwei durchgeführt werden. Am 12. Februar wurde die Geschichte «Der Schneerabe» erzählt, Lieder gesungen und danach etwas zum Thema gebastelt. Am 30. September genossen 19 Kinder in der Kirche Stadel das Theater mit der Herbst-Geschichte «Eine Suppe für Zipf». Zum ökumenischen Team gehören neben Pfarrer Peider Kobi, Sarah Muggli, Nadja Itin, Simone Känzig und Kathrin Meili.

Konfirmanden

Die Konfirmandenreise konnte dieses Jahr wegen Corona nicht stattfinden.

Kinderwoche

Die Kinderwoche konnte dieses Jahr wegen Corona nicht stattfinden.

Singe mit de Chliine

Der fröhliche Anlass im März/April musste abgesagt werden.

Erwachsenenbildung

Der beliebte Meditationskurs mit Peter Wild konnte Corona bedingt in der Kirche Bachs nicht stattfinden.

Mit 11 Teilnehmern (6 Konfirmanden und 5 Erwachsene) war der Handykurs wieder ein voller Erfolg. Die eins zu eins-Begleitung durch die Konfirmanden wurde sehr geschätzt.

Die im Sept/Okt. geplante 10-tägige Reise in den Balkan und Donaudelta fiel dem Corona zum Opfer und konnte nicht durchgeführt werden.

Liegenschaften

Das Kirchengeläut in der Stadler Kirche verstummte für ein paar Wochen weil eine Renovation nötig geworden war.

Im Herbst wurde die Kirchenküche in Stadel erneuert. Sie bietet dadurch mehr Platz für Geschirr und sonstige Gebrauchsgegenstände.

Finanzen

Die Jahresrechnung 2020 schliesst bei Fr. 571'798.14 Aufwand und Fr. 654'832.36 Ertrag mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 83'034.22 ab. Durch den Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung erhöht sich das Eigenkapital von Fr. 602'884.50 auf Fr. 685'918.72.

Statistik 2020

	2020	2019	2018
Taufen	8	7	8
Konfirmationen	7	11	17
Trauungen	4	4	3
Abdankungen	15	19	3
Kirchenaustritte	12	14	15
Kircheneintritte	0	4	3

	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2018
Anzahl Reformierte	1381	1369	1404

Zum Schluss

Es war wie bereits erwähnt ein von der Pandemie geprägtes turbulentes Jahr. Wir hoffen alle auf ein Ende und ruhigere Zeiten im 2021. Allen Angestellten gebührt ein grosser Dank für die Flexibilität um für unsere Gemeindemitglieder ob jung oder alt, trotz den massiven Einschränkungen, da zu sein. Allen Freiwilligen wünschen wir für 2021 wieder mehr Einsätze für das Gemeinwohl unserer Kirche.

In Zeiten von Unsicherheit, Existenzängsten und Vereinsamung wünschen wir uns alle gerade jetzt eine Kirche, die Unterstützung und Trost bieten kann.

Franz Willi

Präsident der Kirchenpflege